

03.05.2012 - 14:11 Uhr

AMGEN gewinnt Prix Galien Suisse 2012

Zug (ots) -

In diesem Jahr geht der renommierte Prix Galien Suisse an das Osteoporose-Medikament Prolia® (Denosumab) der Biotechnologie-Firma Amgen. Der Preis wird jährlich von einer unabhängigen Experten-Jury vergeben und von der Zeitung Medical Tribune gestiftet.

In der Schweiz leiden rund 300.000 Menschen an Osteoporose. Etwa jede zweite Frau und jeder fünfte Mann über 50 Jahre müssen mit einer Osteoporose-bedingten Fraktur rechnen. Ein Blick in den Knochen zeigt, dass bei Osteoporose das übliche Gleichgewicht zwischen Knochenaufbau und Knochenabbau gestört ist. Der von Amgen entwickelte Wirkstoff hemmt die Bildung, die Funktion und das Überleben der knochenabbauenden Zellen. Diese Substanz ist der erste vollhumane monoklonale Antikörper, der gezielt in den Knochen-Stoffwechsel eingreift. Dadurch wird die Knochendichte erhöht und das Risiko für osteoporotische Frakturen gesenkt.

Mit dem Prix Galien werden seit über 40 Jahren besondere pharmakologische und pharmazeutische Forschungsleistungen ausgezeichnet. Zugelassen sind Medikamente, die seit mindestens einem Jahr auf dem Markt sind. Mittlerweile wird der Prix Galien in elf Ländern vergeben - der Prix Galien International zudem jedes zweite Jahr. In der Schweiz stiftet die Zeitung Medical Tribune den Preis seit 2002. Weitere Informationen über den Prix Galien finden Sie auf www.prixgalien.com.

Kontakt:

AMGEN Switzerland AG
Friederike v. Redwitz
Tel.: +41/41/369'01'03
E-Mail: friederike.von.redwitz@amgen.com

Swissprofessionalmedia AG
Dr. med. Markus Meier
Tel.: +41/58/958'96'71
E-Mail: markus.meier@medical-tribune.ch

Diese Meldung kann unter <https://www.presseportal.ch/de/pm/100067518/100717682> abgerufen werden.